

## USC Wampersdorf : ASK Marienthal 3 : 2 ( 2 : 1 )

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 20. Mai 2012 um 20:38 Uhr - Aktualisiert Montag, den 21. Mai 2012 um 09:06 Uhr

---



### **Marienthal verabschiedet sich aus dem Titelrennen!**

Am Sonntag mußte Marienthal zum schweren Auswärtsspiel nach Wampersdorf - und die Befürchtungen sollten sich bestätigen!

## USC Wampersdorf : ASK Marienthal 3 : 2 ( 2 : 1 )

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 20. Mai 2012 um 20:38 Uhr - Aktualisiert Montag, den 21. Mai 2012 um 09:06 Uhr

---

Marienthal begann druckvoll und hatte die ersten großen Torchancen. Bereits in der 2. Minute wurde ein Eckball auf die erste Stange getreten, der Ball flog an Freund und Feind vorbei und der Wampersdorfer Torhüter konnte nur in höchster Not retten. In der 10. Minute kombinierten sich Andreas Grafl und Jovo Peric geschickt durch die gegnerische Abwehrreihe, Peric nahm den Ball sehenswert mit und hob das Leder in Bedrängnis über den Wampersdorfer Schlußmann, aber auch knapp über den Kasten. Der Paukenschlag folgte in der 14. Minute: Wampersdorf Stürmer Fetahaj spielte den Ball auf seinen Sturmpartner Simunek, dieser konnte umringt von Marienthaler Abwehrspielern einen Hacken anbringen und den Ball unter Gerhard Christ zum 1 : 0 in die Maschen schieben. Die beiden Wampersdorfer Angreifer bereiteten in der Folge der Marienthaler Abwehr bei nahezu jedem Angriff große Probleme. Marienthal war klar feldüberlegen und hatte wesentlich mehr Ballbesitz. Leider hatten die Marienthaler Offensivstrategen Marek Penksa und Dusan Vuleta nicht ihren besten Tag und so war man meist nur über Peric wirklich torgefährlich. In der 26. Minute wurde Peric außerhalb des Strafraums angespielt, dieser ließ seinen Gegenspieler mit einer geschickten Körpertäuschung aussteigen und zog aus mehr als 20 Metern mit dem linken Fuß ab. Mladjan Stevic irritierte den Wampersdorfer Schlußmann ein wenig, wobei der Ball ohne weitere Berührung im Netz landete - 1 : 1. Marienthal machte weiter das Spiel, Wampersdorf konterte gefährlich. In der 39. Minute wurde ein Ball von der Seitenlinie über 40 Meter in den Marienthaler Strafraum geflankt, Safet Osmani verschätzte sich bei seinem Abwehrversuch, Fetahaj konnte den Ball annehmen und ohne Probleme auf 2 : 1 für die Gastgeber stellen. Mit diesem Spielstand ging es in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel erhöhte Marienthal den Druck weiter und kam auch zu einigen hochkarätigen Torchancen. In der 51. Minute wurde Penksa freigespielt, umkurvte den Wampersdorfer Torhüter, kam jedoch außer Tritt und konnte das Leder nicht im Tor unterbringen. In der 57. Minute setzte sich Peric geschickt durch und traf aus spitzem Winkel nur die Stange. In der 60. Minute erzielte Peric nach schöner Einzelleistung seinen 2. Treffer und glich aus - 2 : 2. Nun schöpfte man im Marienthaler Lager wieder Hoffnung, da die Wampersdorfer bis zu diesem Zeitpunkt kaum aus der eigenen Spielhälfte kamen und der Ausgleich bereits überfällig war. Aber wieder machte das überragende Duo Fetahaj und Simunek einen Strich durch die Marienthaler Rechnung. In der 64. Minute setzten sich die Beiden gegen 5 Marienthaler Abwehrspieler durch, wobei letztendlich Simunek - der beste Spieler am Platz - das 3 : 2 für Wampersdorf erzielte. Wieder führte ungeschicktes Abwehrverhalten zu einem Treffer und damit zum Rückstand. Am Spiel änderte sich wenig: Marienthal war klar feldüberlegen und Wampersdorf lauerte auf den nächsten Konter. Mit Fortdauer des Spieles wurden die Marienthaler Angriffsbemühungen immer energischer, aber leider auch unpräziser. Man versuchte mit hohen Flanken nach vorne den Wampersdorfer Abwehrriegel zu knacken. So vergingen die Minuten und nach 90 Minuten war die Niederlage Gewißheit - 3 : 2 für Wampersdorf.

Diese Niederlage nach 8 Siegen in Folge ist besonders bitter. Marienthal liegt nun 5 Punkte hinter Tabellenführer Himberg und 3 Punkte hinter Titelfavoriten Mannersdorf auf Platz 3. Konnte man vor dieser Runde noch aus eigener Kraft den Titel holen, scheinen die Aufstiegshoffnungen nun dahin zu sein und Marienthal kann sich wohl aus dem Titelrennen verabschieden.

## USC Wampersdorf : ASK Marienthal 3 : 2 ( 2 : 1 )

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 20. Mai 2012 um 20:38 Uhr - Aktualisiert Montag, den 21. Mai 2012 um 09:06 Uhr

---



## USC Wampersdorf : ASK Marienthal 3 : 2 ( 2 : 1 )

Geschrieben von: askAdmin

Sonntag, den 20. Mai 2012 um 20:38 Uhr - Aktualisiert Montag, den 21. Mai 2012 um 09:06 Uhr

---

